Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Vereins-Nachrichten / Entomologen-Verein Basel und Umgebung**

Band (Jahr): **6 (1949)**

Heft [10]

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

nach dem Orte der letzten Häutung richtend, je nachdem diese auf flechtenbewachsenen Stämmen oder flechtenloser Rinde erfolgt (Lenz)".

Das sind gewiss einige wichtige und zum Teil auch übereinstimmende Auskünfte, die aber noch lange nicht die gestellten Fragen restlos beantworten. Wäre es nicht interessant etwas über die Beobachtungen anderer Sammler und Züchter unserer Gegend, die eine grössere Erfahrung als ich besitzen, zu erfahren?

Literatur: 1. de Rougemont, Fr. Catalogue des Lépidoptères du Jura neuchâtelois, Neuchâtel 1903; 2. Favre, E. Faune des Macro-Lépidoptères du Valais, Schaffhouse 1899; 3. Osthelder, L. Die Schmetterlinge Südbayerns, München 1925-1939; 4. Reutti, C. Uebersicht der Lepidopteren-Fauna des Grossh. Baden, (Mess & Spuler), Berlin 1898; 5. Spuler. A. Die Schmetterlinge Europas, Stuttgart 1908; 6. Vorbrodt, K. u. Müller-Rutz, J. Die Schmetterlinge der Schweiz, Bern 1911.

– – –

Herbstgedanken

von J. Gehrig, Basel

Die einst in üppigem Blumenflor prangenden Wiesen, auf denen jetzt nur noch Colchicum autumnale die zarten Blüten ausbreitet, triefen vom Tau. Aus finstrem Tannenwald leuchten wie Fackeln die Laubbäume hervor, und streicht der frische, mit dem herben Geruch vermodernder Blätter gewürzte Wind durch den Forst, rieselt Gold von den Birken, und Feuer tropft von den Buchen. Blatt auf Blatt schwebt hernieder, mit der grossen Selbstverständlichkeit des Vergehens. Ich streife durch meine geliebten Jagdgründe. Ueber alles wölbt sich der kristallklare Oktoberhimmel. Milde Wärme strahlt die Sonne auf die freie Lichtung, und doch – wieviel Wehmut liegt in der mit Marienfäden durchsponnenen Luft. Am sonnigen Waldrand verweile ich ein wenig. Fort sind die geliebten Holzklafter, nicht lange ists her, surrte mit leichtem Knacken der Chrisobotris am sonnenwarmen Holz an. Plötzlich ein blauer Blitz, wie von Geisterhand hingeschleudert, das gleichzeitig zuschlagende Netz kam zu spät, der Agrilus bigguttatus konnte sich nochmals retten. Ruckweise "rutschten" die Rhagien an den Stämmen, dazwischen, scheinbar hüpfend, die zierlichen Clytus.... Vorbei! Nur noch vergilbte Halme sprechen von ihrer Vergänglichkeit. Doch trotzdem weiss ich, dass aus den nun bald kahlen Aesten zu seiner Zeit neues Leben spriessen wird, in der üppigen Fülle wie sie nur der Frühling schenkt.

Aus der Monatsversammlung vom 14.11.1949.

Anwesend: 23 Mitglieder. Der Präsident gibt den Austritt unseres Passivmitgliedes Herr H. Pochon, Bern, bekannt; erfreulicherweise kann er dagegen den Eintritt folgender ordentl. Mitglieder melden: Herr Jakob Burk, Hauptstrasse, Birsfelden, Herr Hans Füglistaller, Friedensgasse 3, Birsfelden, Herr Samuel Blattner, Tunnelweg 7, Neuewelt, die sich alle mit Schmetterlingen befassen. Wir möchten unsere neuen Kollegen auch an dieser Stelle herzlich willkommen heissen. An den Demonstrationen beteiligten sich die Herren de Bros (mit Noctuiden und Geometriden), Dr. Beuret (mit Farn. phoebus u. Hyl. pinatri). Es wurden folgende Kurzreferate gehalten: 1. Hr. Fr. Vogt "Das Zürcher Entomologenheim bei Regensberg"; 2. Hr. H. Imhoff "ab ovo-Zuchten v. Bapta distinctata H.-Schäff., Notopteryx polycommata Schiff., Drepana binaria Hufn., Drep. cultraria Fabr.", wobei die erzielten Falter demonstriert wurden (ein Autoreferat folgt in der nächsten Nummer unserer Nachrichten); 3. Hr. R. Wyniger "Etwas über Cimex lectularius", mit Lichtbildern und Demonstrationen lebender Wanzen in verschiedenen Stadien (das Autoreferat folgt später).

Adress-Aenderung: Die neue Adresse des Präsidenten: R. Wyniger, Lavaterstr. 54, Birsfelden

Mitteilung der Redaktion.

Allen Kollegen, die uns im abgelaufenen Jahr mit Beiträgen für unsere Nachrichten unterstützt haben, möchten wir recht herzlich danken. Wir hoffen, dass sie uns auch im kommenden Jahr nicht vergessen werden.